

Legte Telegramme.

Berlin, 15. Dez. Der 35 Jahre alte Bankaffirer Ernst Goldow ist nach Unterschlagung von 31,500 M. seit Donnerstag flüchtig.

Unruhe, 15. Dez. Bei einem gestern im zu Ehren veranstalteten Festmahl hielt der Kriegsmilitär Anführer Rico meldet, daß eine Anzahl von amerikanischen Kriegsschiffen dort eingetroffen sei zum Zwecke von Manövern und am 19. Dezember nach Trinidad abgehen werde. Diese Schiffsbewegung hat übrigens nichts mit der Lage in Venezuela zu tun, da die Sache bereits abgemacht gewesen ist, bevor die Dinge dort sich zugespitzt hatten.

Attentat auf König Leopold?

Brüssel, 15. Dez. Gestern Abend war das Gerücht verbreitet, als der König nach Schloß Laeken fuhr, sei dicht bei der Einfahrt aus dem Gebüsch ein Schuß gefallen. Alle Behörden erklären jedoch, daß durchaus nichts gefunden wurde, was das Gerücht bestätigen könnte.

Der Marceller Aufstand.

Marseille, 15. Dez. Die Richter nahmen gestern im Prinzip den allgemeinen Aufstand an. Die Exzesse beendeten, daß wenn in drei Tagen die Korporationen dem allgemeinen Aufstand nicht zustimmen, so ihre Forderungen wieder aufzunehmen und bis zur vollständigen Genehmigung aufrechtzuerhalten würden. Die Ruhe ist nirgends gefährdet worden.

Die Forderungen Italiens.

Rom, 14. Dez. Wie die „Agenzia Stefani“ aus Caracas aus heutiger Lage meldet, richtete der italienische Gesandte an die venezolanische Regierung eine erneuerte dringende Aufforderung zur Zahlung der Entschädigung an italienische Untertanen. Die italienischen Ansprüche, die bereits festgestellt wurden, rühren von Schädigungen her, welche Italiener während der Revolutionen in den Jahren 1898/1900 erlitten haben, und belaufen sich auf 2,810,255 Bolivares. Die Forderung der Schuldzahlung wurde bereits im April überreicht; mehrere andere Forderungen, die in diesem Zeitraum sowie diejenigen, die durch die Revolution dieses Jahres hervorgerufen wurden, müssen noch festgestellt werden.

Rom, 14. Dez. Die „Tribuna“ führt in einem Artikel aus, Italien könne gegenwärtig Venezuela gegenüber nicht in untergeordneter Stellung, da nach den amerikanischen Replikanten eine große Umänderung aus Italien stattfinden, die gefordert werden müsse, und die Forderungen, trotz wiederholter Aufforderungen nicht befragten seien. Frankreich habe für seine Forderungen ein Gebotsgeld angetragen. England und Deutschland seien dabei zu handeln. Wenn Italien seine Ansprüche geltend zu machen sich entziele, würde es an Ansehen zuzufrieden vor aller Welt, müßte die italienischen Forderungen preisgeben oder alsdann eine Expedition zur See auf eigene Rechnung ausmarschieren. Die „Tribuna“ schließt den Artikel mit den Worten: Seit Beginn des Zwischenfalls in Venezuela ließ Minister Prinetti nichts außer acht, um für einen wirksamen Schutz der italienischen Interessen ohne einen unnötigen Druck zu sorgen, aber mit der besten Absicht, daß unsere Interessen in demselben Verhältnis anerkannt und befriedigt würden, wie die der übrigen Nationen.

Zum venezolanischen Konflikt.

Caracas, 14. Dez. Der amerikanische Gesandte hat der Regierung eine Note des englischen und deutschen Botschaunders überreicht, die mitteilt, daß den venezolanischen Kriegsschiffen 5 Tage Zeit gelassen wird, um La Guayra zu verlassen. Man betrachtet dies als Verbot zur Verbringung der Wokade. Einem Berichterstatter gegenüber sagte Castro, er werde bestimmt den Widerstand gegen Deutschland und England organisieren, wenn es nötig sei, sie zu befehlen.

La Guayra, 14. Dez. Das deutsche Kriegsschiff „Bineta“ hat das venezolanische Kanonenboot „Mestruador“ genommen, als dieses Quanta verließ. La Guayra, 14. Dez. Eine aus Kaufleuten der Stadt Caracas bestehende Kommission hat im Auftrage des Präsidenten Castro Befehle an Bord der Kriegsschiffe „Charpybis“ und „Bineta“ abgestuft.

Die Beschießung von Puerto Cabello.

New York, 14. Dez. Nach einer Depesche aus Puerto Cabello von gestern haben die Kriegsschiffe „Charpybis“ und „Bineta“ vor Puerto Cabello um 5 Uhr nachmittags das Feuer auf das Fort und das Bollhaus eröffnet. Das Fort erwiderte das Feuer, wurde aber bald zum Schweigen gebracht. Die Stadt hat keinen Schaden erlitten.

La Guayra, 14. Dez. (Meuter-Meldung.) Die Beschießung von Puerto Cabello dauerte 45 Minuten. Um 4 1/2 Uhr war eine Depesche von Castro eingetroffen, welche jedoch nicht mehr bis 5 Uhr, d. h. bis zum Beginn der zur Beschießung festgelegten Zeit, an Bord der Kriegsschiffe gebracht werden konnte. Castro hatte darin die Befehle von Puerto Cabello's angewiesen, alle verlangte Genehmigung zu geben. Das Fort Salano und das Kastell Libertador wurden in Trümmer gelegt. Der Befehlshaber des letzteren wurde gefangen genommen. Nur 2 Mann wurden verwundet.

Mannschaft vom Kreuzer „Charpybis“ hat vom Kastell Weiß ergriffen und die dortigen Gefäße unbrauchbar gemacht. Die Geregung hat sich gelegt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom Zuckermarkt. Magdeburg, 15. Dez. Noch ganz am Schluss der Vorwoche setzte eine Hochbewegung ein, die aus den mannigfachen Gründen ins Leben trat. Hauptächlich war es aber das Verhalten Amerika, das zu der Preissteigerung Veranlassung gab. Das Angebot lag nicht nur in der gegenwärtigen Veranlassung vor, sondern auch in nächstjähriger Ernte zeigte sich eine sehr starke Neigung zum Verkauf. Besonders umfangreich waren die Offerten zur Oktober-Dezember-Lieferung seitens der Hannoverischen Fabriken. In der letzten Woche haben sich die Vorausverkäufe in nächstjähriger Ernte gewaltig gesteigert; sie dürften 75000 Ctr. übersteigen. In sofort lieferbare Waare blieben die Verkäufe geringfügig. Der Ausfuhrhandel beteiligte sich namentlich durch Käufe nächstjähriger Ernte. Anfang der Woche dürften die mit Spannung erwarteten Novemberzahlen zur Veröffentlichung gelangen (s. u.). Es steht noch eine ganze Menge Rüben zu Felde. Verschiedene Fabriken wenden sich zu einer Nachcampagne entschlossen müssen, sobald Thaumwolle und damit die Herannahende der Rüben ermöglicht wird. Am Korkzuckermarkte konnten sich sowohl Erzeugnisse wie Nacherzeugnisse verbessern. Am Terminmarkte erzielten die Kurse einen Gewinn bis zu 40 Pf. In Raffinade herrschte nur schlechtes Geschäft. Das Kastell setzte die Preise abwärts um 25 Pf. heran.

Die Devisen der Union sind nicht mit dem noch ansteigenden Aktien Lit. A. B. und C. für kraftlos erklärt sind. Von dem Erlöse der dafür ausgegebenen und an der Börse verkauften zum-negleigten Aktien Lit. C. entfallen auf eine Aktie Lit. A. 60,88 M., Lit. B. 25,47 M., Lit. C. 6,25 M.

Die Generalversammlung der Hannoverischen Baumwollspinnerei beschloss die Herabsetzung des Aktienkapitals von 1,000,000 M. auf 500,000 M., sowie die Ausgabe von 500,000 M. neuer Aktien, wovon 250,000 M. sofort geschickt wurden.

Zucker.

Magdeburg, 15. Dez. (Telegr.) Korkzucker, 88proz. ohne Sack 9,10-9,45. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 7,40-7,60. Rohlg. Brodrasfunde I. ohne Fas 29,70 Kristallzucker I. mit Sack 29,45 Gem. Raffinade mit Sack 29,45. Gem. Melis mit Sack 28,95. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Dezember 16,85 Gd., 16,85 Br., — do. bez. per Januar-März 16,90 Gd., 16,95 Br., — do. bez. per April-Mai 17,10 Br., 17,10 bez. per August 17,45 Gd., 17,50 Br., 17,50 bez. per Oktober-Dezember 18,45 Gd., 18,50 Br., 18,47 1/2 bez. Rubig. Hamburg, 15. Dez. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Rübenroh Zucker I. Produkt, Basis 88%, Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per Dezember 16,90, per Januar 16,95, per März 17,00, per Mai 17,10, per August 17,50, per Oktober 18,45, Stetig.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe an Halle.

Table with columns for animal types (e.g., 57 Rinder, 30 Kälber), weights, and prices. Includes sub-sections for 'Aufgetrieben waren' and 'Preis f. 100 kg. A. Lebend- u. Schlachtgewicht'.

Berlin, 15. Dez. Städtischer Schlachtviehmarkt.

Zum Verkauf und Tendenz: Das Rindergeschäft wickelte sich ruhig ab und hinterließ einen Kälberbestand, der sich nicht allzu langsam, es wird nicht ganz geräumt. Bei den Schafen war der Geschäftsgang ruhig, es wird voraussichtlich ausverkauft. Der Schweinehandel verlief lebhaft und wird nicht geräumt. Am Mittwoch, den 24. d., fällt der Markt aus, dafür wird er am Dienstag, den 23. abgehalten werden.

Table with columns for 'Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null)', 'Saale und Unstrut', and 'Schluss-Kurse, nachmittag 2 1/2 Uhr'.

Table with columns for 'Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null)', 'Saale und Unstrut', and 'Schluss-Kurse, nachmittag 2 1/2 Uhr'.

Berliner Börse vom 15. Dezember. (Fernsprechkurs der Saale-Zg.) Von der Fondsbörse. Die Woche eröffnete zumist in festerer Veranlassung. Österreichische Werte setzten auf Wien höher ein auf dortige feste Vorbörsenkurse. Nach Wiener Privatdepeschen soll der Ausgleich mit Ungarn als bevorstehend perfekt.

anzusehen sein. Das schwache New York vom Sonnabend machte auf die Gesamtstellung keinen größeren Eindruck; auch Kanada setzten 1 Prozent niedriger ein. Im Lokalmarkt heimische Banken etwas höher gegen die Vorgänge absteigend. Bahnen von Montauwerthen waren Eisenaktien, besonders Bochumer, Dortmund und Laurahütte bei höheren Kursen aus dem Markt genommen. Kohlenaktien, einen Bruchteil schwächer gegen Sonnabend, waren im späteren Verlaufe kräftig, anziehend auf die Steigerung im Hüttenmarkt. Heimische Fonds fest. Spanien, auf Paris steigend, 87,10. Ehemals Chinesen auf London absteigend. Bahnen durchweg still. Meridionalbahn auf Heimatland. Schiffahrtaktien umsatzlos. In der zweiten Boursestunde Banken ganz still. Hüttenaktien auf Deckungen steigend, wodurch Kohlenaktien günstig beeinflusst wurden. Alles sonstige unverändert. Bei Reichsbank Kreditaktien abgeschwächt. Laurahütte 205,50 nach 206,40. Privatdiskont 3 1/2 Proz., tägliches Geld 2 1/2.

Misenbahn-Stamm-Aktion.

Table with columns for railway names (e.g., Dortmund-Gronau-E., Lübeck-Büchen) and prices.

Kursnotierungen vom 15. Dez. 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns for 'Banknoten', 'Deutsche Fonds- u. Staatspap.', 'Anlaßliche Fonds', and 'Bank-Aktion'.

Produktionsbörsen.

Table with columns for product names (e.g., Weizen 1000 kg, Roggen 1000 kg) and prices.

Leipzig, 15. Dez. (Telegr.) Börse Mansfelder Kuxe.

585 G Zuckerraffinerie Halle 164,50.

Produktionsbörsen.

Table with columns for product names (e.g., Weizen 1000 kg, Roggen 1000 kg) and prices.

Sonderlich fest lauten die heutigen auswärtigen Berichte.

Hier hat man anfänglich die Forderungen zwar nicht ernstigen wollen, aber die Kaufkraft war für Weizen und Roggen doch so schwach, dass der Lieferungsbedarf sich nach kleinem Hafer Entgegenkommen zu geringem Verkaufer entwickelte. Hafer war bei geringem Verkaufer ungefahr preislich. Rüböl war still. Die Preise haben sich kaum beaupten können. Zum Preise von 42 M. war heute viel 70er Spiritus loko ohne Fass umgesetzt worden. Umsatz 30,000 l.





In **Weihnachts-Einkäufen** empfehlen in bekannt großer Auswahl aparte Neuheiten in:

**Pompadours und Täschchen**  
mit Springbügeln, Stäben und anderen  
Verschlüssen.

**Feder- und Gaze-Bous,**  
**Marabout-Kragen und Stolas**  
in weiss und natur.

**Ball- und Kopf-Shawls,**  
**Lyoner Spitzen-Barben u. Fichus**  
in weiss und schwarz.

**Schleifen, Rüschen, Jabots,**  
**Kragen, Hübechen, Coiffuren,**  
**Bänder, Schleiern, Gürteln.**

**Kinder-Kapotten,**  
**Kinder-Hütchen,**  
**Kinder-Mützen.**

**Ball-Blumen,**  
**Ball-Kragen,**  
**Ball-Echarpes.**

**Garnirte Damen- und Mädchen-Hüte zu bedeutend ermäßigten Preisen!**

Fernspr. 2295.

**Schneider & Haase, Gr. Steinstrasse 83,**  
part. u. 1. Etage.

**Chr. Aug. Tiedge**  
am 150. Geburtstag.  
**Urania.**  
Ein literarisch-bildendes Gedicht.  
Mit Vorberemterung und  
Liebes Bild.  
Geb. 50 Bfg., Subd. 75 Bfg.,  
Weidenband 1 30 Bfg.  
Verlag: Otto Hendel Verlag, Halle S.  
Otto Hendel Verlag, Halle S.

**Sing-Akademie.**  
Dienstags den 16. Dezember Abds.  
8 Uhr Übung im Saale der Volkshochschule.  
Alleszeitiges Erscheinen erbitet  
Professor Reubke.

**Stenotachygraph. Gesellschaft**  
an Halle a/S.  
Dienstags Abends 8 1/2 Uhr Sitzung  
u. Übung im Vereinslokal Central-  
Hotel, Schulstr. 6.

**Kaufmännischer Turnverein**  
an Halle (gegr. 1875).  
Vereinslokal: Karolien-  
gasse.  
**Turnübung**  
der Männerabteilung  
Mittwoch und Sonn-  
abend Abends von 8 bis  
10 Uhr in der Odeonstr.  
Abends von 9 bis 10 Uhr ebendortselbst.  
der Damen-Abteilung Donnerstags  
Abends von 8 bis 10 Uhr in der Turn-  
gasse der Turnstraße.  
Anmeldungen werden im Vereins-  
lokal, sowie in den Turnhallen wäh-  
rend der Übung, fernher von den  
ersten Vize-Wätern, Vereins-Bez. 84  
und Wilhelm Wäntter, am Markt,  
entgegen genommen.  
Der Vorstand.

**Handsuh-Fabrik**  
Fernspr. 2363. Gegründet 1853. Fernspr. 2365.  
**F. C. Siebert,**  
Leipzigerstrasse 9, gegenüber der Ulrichskirche.  
**Weihnachts-Specialität:**  
**Damen-Handschuhe** in schöner Verpackung.



**Adressbuch für Halle und Vororte 1903.**  
36. Jahrgang. **Verlag Otto Hendel.**  
Auch als **Weihnachts-Geschenk** überall willkommen!  
Neu aufgenommen die 11 wichtigsten neuen Vororte  
**Beesen - Böllberg - Büschdorf - Diemitz - Bölan**  
**Pettin - Nietleben - Passendorf - Radewell - Wörmlich.**  
Mit neuen Stadtplan, einer neuen Karte der Umgegend usw.  
Preis in Leinwand gebunden 3 Mark.  
Auf das zum ersten male vorliegende Adress-Material, das wir durch Aufnahme einer größeren  
Reihe wichtiger Vororte der Gegend neu darboten weisen wir besonders hin.  
**Gr. Brauhäuserstr. 17. Verlag des Adressbuches für Halle und Vororte.**  
Herausg. 2017. **Otto Hendel.**

**Pudding-Pulver**  
in Packeten à 10 und 20 Pfennig.  
A. Kramke Nachf.  
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064

**Gratis. Soeben erschienen. Gratis. Neunter Nachtrag**  
**Leihbibliotheksverzeichnis**  
von **Ernst Heinicke's**  
**Leihbibliothek und**  
**Novitäten-Telezirkel**  
Halle, Schulstraße 2.  
Bitte genau auf meine Firma zu achten.

**Stadttheater Halle**  
Dienstags den 16. Dezember  
98. B. 1. Viert. 61. B. 1. Halb. 86. Weib.  
**Hoffmanns Erzählungen.**  
Händl. Over in 3 Akten von Offenbach  
Personen:  
Hoffmann C. Schroeter.  
Riffand M. H. M.  
Rechnow E. v. Dinnada  
Herrmann E. v. Dinnada  
Lutter C. Wenz.  
Dionysia H. v. Doer.  
Gintzia M. H. M.  
Antonia M. H. M.  
Cappellini C. Brandes.  
Dapertutto G. Brandes.  
Mirelet G. Brandes.  
Goschelle G. Brandes.  
Pittinaccio R. Böttger.  
Franz R. Böttger.  
Sensengant R. Böttger.  
Schmidt R. Böttger.  
Crespel R. Böttger.  
Eine Stimme R. Böttger.  
Nach dem 1. und 2. Akt längere Pause  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Mittwoch 1/2: Der gekielte Kater.  
7 1/2 Uhr: Fidelio.

**Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt**  
(Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit)  
Gegründet 1838. in Berlin, Kaiserhofstr. 2. Gegründet 1838.  
**Renten- und Kapitalversicherung**  
auf den Lebensfall.  
besonders empfehlenswert zur Erhöhung des Einkommens, zur Alters-  
versorgung und zur Sicherstellung der Mittel für Aussteuer, Studium und  
Militärdienst.  
Vorsteher: Leo Krelling in Halle a/S., Gr. Steinstr. 75; Theodor Poppe  
in Artern; Hermann Schmidt in Bitterfeld; Hermann Börner in  
Cölneda; Friedrich Hilgenfeldt, Buchhändler in Cönnern; Starckloff  
& Rothmann in Ditzsch; Carl Krause, Apotheker in Eckarts-  
berga; Gustav Petzold in Eilenburg; Förgauerstr. 27; Gustav  
Eschenbagen, Stadtrat in Eisleben; Curt Spiegler in Hettstedt,  
Wilhelmstr. 11; H. Lucas, Rentner in Bad Kösen, Salzmstr. 39; Julius  
Melsner in Leipzig, Johannisplatz 12, I.; Heinrich Hofmann, Lehrer  
in Lettowitz bei Wettin; August Seusenhaus in Lützen; Her-  
mann Prautsch in Merseburg; Oscar Lichtenberg, Apotheker in  
Mühlberg (Elbe); A. Vogel in Naumburg a/S.; Adolf Schulze  
in Querfurt, Klosterstr. 219; A. Schander in Sangerhausen, Markt 19;  
Erich Thinius in Torgau; K. Geleitsmann, Lehrer in Weissenfels,  
Grüne Gasse 2; Richard Götz in Wiehe, Wilhelmstr. 144; M. H. Merker  
in Wittenberg; G. C. Rothe & Sohn in Zeitz.

**Große Freude macht jedem Knaben**  
das Sammeln von Briefmarken. Verhängnis  
Eltern unterhalten diesen Sammeltrieb, weil  
der Knabe sich dabei fast ausschließlich  
geographischen Kenntnisse aneignet. Große  
Auswahl in ausverkauften Briefmarken-  
Albums findet man zu mäßigen Preisen bei  
**C. F. Ritter,**  
Halle a. S., Leipziger Straße 90.

**Neues Theater**  
Direction: E. M. Mauthner.  
Dienstags: **Lebtes Entenble-Gastspiel**  
**Rosa Bertens.**  
**Die todte Stadt.**  
Neuestes Werk von Gahr D'Annunzio.  
**Walhalla-Theater**  
Direction: Rich. Hubert.  
Gute letzte Vorstellung  
des  
**groß. Dezember-Programms**  
Sam 16. bis mit 24. Dezember  
bleibt das Theater geschlossen.

**Bücherzettel.**  
3 Bfg.  
(mit Halle  
und Verb.  
beifolgender  
2 Bfg.)  
**Otto Hendel Verlag in Halle S.**  
erfahre ich um vortheilhaft unentgeltliche Zufendung des  
Katalogs der **Hendel-Bibliothek** (Halle a/S. 25 Bfg.-Ausgabe).  
Mitheltheilung: \_\_\_\_\_

Jetzt haben Sie Gelegenheit, möchte ich bedanken,  
das „**Schönste Damen-Drageher der Welt**“  
im **Bratwurstglocke** zu hören.  
NB. Das Drageher war ca. 2 Jahre in einem Saufe engagirt.  
**Ginzig am Plake!**  
Von heute ab auf kurze Zeit  
**Fürstenberg-Bräu,**  
Tafelgetränk Sr. Majestät des Kaisers.  
**Café Kronprinz.**

**Weihnachtsbilte für die Kinderbewahranstalt in der Schmiedstraße.**  
Auch in diesem Jahre erlauben wir uns unsere acerbten Mitarbeiter und  
Gaben der Liebe zur Weihnachtsbescherung für unsere ansehlichen und  
sehr bedürftigen Bältinge, in der Bewahranstalt und im Donnarbeitsunterricht  
zu bitten. Jeder Beitrag, auch an Stoffen und Kleidungsstücken, und was  
sonst für die Bedürfnisse der kleinen und armen Kinder sich eignet, wird  
dankbar entgegengenommen von den Unterzeichneten und von der Schreiner  
in der Anstalt Schmiedstraße 21.  
Frau A. Eggert. Frau A. Ernst jun. Frau A. Haacke.  
Frau H. Heinicke. Frau Director Schulze. Fr. L. Schwarzbürger.  
Frau M. Wornicke. Pastor Tischer. Pastor Wächtler.

**Auswärtige Theater.**  
Dienstags den 16. Dezember 1902.  
Altenburg (Gotha): Das Nachtlager  
in Granada. — Die Puppenfee.  
Gebra (Gotha): Die bunten Hölz.  
Leipzig (Neues Th): Auf der Höhe.  
Leipzig (Altes Th): Saitenla.  
Mendenburg (Stadtth): Hoffmanns Er-  
zählungen.  
Mittwoch den 17. Dezember 1902.  
Altenburg (Gotha): Cornelius Vos.  
Gebra (Gotha): Doctor Klaus.  
Leipzig (Neues Th): Die Walküre.  
Leipzig (Altes Theater): Radmitt.  
Reinhold Goldnar. — Abends:  
Wallenstein Lager. — Die Vicca-  
loniti.  
Mendenburg (Stadttheater): Radmitt.  
Klein-Gö. — Abends: Das große  
Wort.  
Mendenburg (Gotha): Hoffmanns Er-  
zählungen.

**Café Roland.**  
Englisch Concert  
„Wiener Schrammeln“  
Original Strenger.  
Anfang 7 Uhr Abends.  
**Theater-Verein**  
**„Deutsche Bühne“**  
Dienstags den 16. Dec. 1902. 8 Uhr.  
in den „Kaufhäuser“  
**Wohltätigkeits-Vorstellung**  
zum Besten armer Franer Kinder der  
Halle. Med. med. H. Wäntter. Fr. H. H.  
Es ladet freundl. ein Der Vorstand.